



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

# Änderung des Wärmeplanungsgesetzes: bessere Rahmenbedingungen für dezentrale Lösungen schaffen

Aktuell seit 14.04.2026 14:50:50

### Angegeben von:

vedec Verband für Energiedienstleistungen, Effizienz und Contracting e.V. (R002734) am  
03.06.2024

### Beschreibung:

Ziel dieses Gesetzes ist es, einen wesentlichen Beitrag zur Umstellung der Erzeugung von sowie der Versorgung mit Raumwärme, Warmwasser und Prozesswärme auf erneuerbare Energien, unvermeidbare Abwärme oder einer Kombination hieraus zu leisten, zu einer kosteneffizienten, nachhaltigen, sparsamen, bezahlbaren, resilienten sowie treibhausgasneutralen Wärmeversorgung bis spätestens zum Jahr 2045 (Zieljahr) beizutragen und Endenergieeinsparungen zu erbringen. Der kosten- und klimapolitische Mehrwert von Gebäudenetzen sowie dezentralen Quartiers- und Einzelobjektlösungen kommt im WPG zu kurz. Umsetzende Kommunen haben diese Lösungen stärker zu betrachten, schließlich ist das WPG kein reines Fernwärmegesetz.

### Betroffene Interessenbereiche (7)

---

Allgemeine Energiepolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Energienetze [\[alle RV hierzu\]](#)

Erneuerbare Energien [\[alle RV hierzu\]](#)

Handel und Dienstleistungen [\[alle RV hierzu\]](#)

Klimaschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

Energiedienstleistung Contracting

### Betroffene Bundesgesetze (1)

---

WPG [\[alle RV hierzu\]](#)

## Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (2)

---

1. SG2406060009 (PDF - 1 Seite)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 17.04.2024 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. SG2503170038 (PDF - 12 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 12.03.2025 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]